

ICH MUSSTE NOCH KNICKSEN

Myriam Thyes

Drei Versionen:

2023–2025, UHD-Video, 9:27, stumm.

2025, Video für langes LED-Display, 3:30, stumm.

2026, 4K-Video, 5:25, stereo.

Bis in die 1970erjahre mussten in Deutschland Mädchen knicksen und Jungen einen Diener machen; manche selten und nebenher, andere Kinder unter strenger Beobachtung und vor allen Erwachsenen. Besonders für Mädchen war dies oft demütigend. In den Videos knicksen Frauen in Erinnerung an ihre Kindheit. Die Texte zitieren ihre Kommentare zum Knicksen. Die Version von 2026 enthält Musik: *Das Menuett in G-Dur* von W. A. Mozart verweist auf die adlige, höfische Herkunft des bürgerlichen Brauchs, Mädchen knicksen zu lassen.

Dank an: Inken Boje, Maria Anna Dewes, Margret Eicher, Carola Eggeling, Ingrid Flohry, C.U. Frank, Dorothea Gelker, Ingrid Herrndorf, Stephanie Jaeckel, Birgit Jensen, Gudrun Kemska, Karoline Künkler, Ulrike Münchhoff, Edith Oellers, Ute Reeh, Cornelia Schwabe.

